

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 44 (1971)

Heft: 6

Artikel: Die ausserdienstliche Tätigkeit des Fouriergehilfen

Autor: Siegenthaler, G.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-518117>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die ausserdienstliche Tätigkeit des Fouriergehilfen

von Hptm G. Siegenthaler, zentraler technischer Leiter VSFg, Zofingen

«Eine Kette ist so stark, wie ihr schwächstes Glied.»

Die Fouriergehilfen sind ein Glied in der Kette der Versorgungsfunktionäre und fühlen sich darum auch verpflichtet, dafür zu sorgen, dass sie ein starkes und haltbares Glied sind.

Dass unsere Armee auf den Fouriergehilfen, als den nächsten fachtechnischen Mitarbeiter (Gehilfen) des Fouriers und nötigenfalls sogar dessen Stellvertreter nicht verzichten will, geht schon aus der Tatsache hervor, dass jährlich in zwei Kursen ca. 300 – 400 neue Fouriergehilfen ausgebildet werden. Dabei ist uns allen klar, dass dem angehenden Fouriergehilfen in einem Kurs von nur drei Wochen Dauer, auf vielen Gebieten wenig mehr als eine Grundlage geboten werden kann.

Es beliebt ihm dann, sich mehr oder weniger selber überlassen, in- und ausserdienstlich auf dieser Grundlage aufzubauen und sich die nötige Erfahrung für seine grosse Aufgabe anzueignen.

Seit seiner Gründung vor bald 30 Jahren sieht unser Verband seine vornehmste Aufgabe darin, seinen Mitgliedern ausserdienstlich die Möglichkeit zur Weiterbildung zu bieten.

1. Tätigkeit in den Sektionen

Durch die fachtechnischen Veranstaltungen in 9 Sektionen, die wir jedes Jahr unter ein spezielles Thema stellen, bietet sich unseren Mitgliedern die Möglichkeit, im Laufe von 4 – 5 Jahren sämtliche Aufgabengebiete des Truppenrechnungsführers zu repetieren.

Einige Beispiele der letzten Jahre mögen dies illustrieren:

- 1968 Die Betriebsstoffversorgung
- 1969 Unterkunftswesen und «Abrechnung mit der Gemeinde»
- 1970 Verpflegungsdienst und Verpflegungsplan

Anlässlich der Konferenz der technischen Leiter werden dann jeweils 3 – 4 Pflichtveranstaltungen zu diesem Generalthema festgelegt, die für sämtliche Sektionen verbindlich sind.

Die meisten Sektionen sind bemüht, ihre Mitglieder darüber hinaus möglichst umfassend auf ihre militärische Aufgabe vorzubereiten, durch Besichtigungen, Felddienstübungen, Schiessen usw.

2. Der Sektionswettkampf (Ein Beispiel)

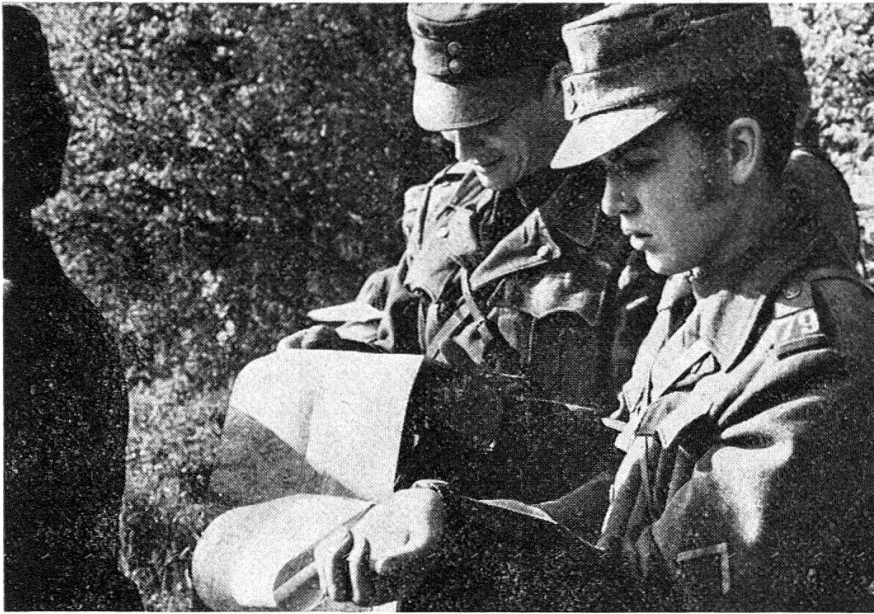
Die zentrale technische Leitung hat eine umfangreiche Hausaufgabe zusammengestellt, die an sämtliche Mitglieder unseres Verbandes verschickt wird. Gespannt warten wir jeweils auf das Echo dieser anspruchsvollen Aufgabe.

Und siehe da, die Zahl der eingehenden Lösungen übersteigt unsere kühnsten Erwartungen. Aber noch angenehmer sind wir von der Qualität der abgelieferten Arbeiten überrascht.

Fast 10 % der Teilnehmer erreichen die maximale Punktzahl, und wir haben Mühe, überhaupt eine Rangliste zu erstellen. Der Beweis ist erbracht: Ein grosser Teil der Fouriergehilfen ist bereit, ein starkes Glied in der Kette zu sein und ist sicher auch in der Lage, die ihnen übertragenen Aufgaben richtig zu erfüllen.

Mit solchen Hausaufgaben oder an zentralen und dezentralisiert durchgeführten Sektionswettkämpfen haben unsere Mitglieder immer wieder Gelegenheit, sich selbst zu prüfen. Durch eine sehr erspriessliche und kameradschaftliche Zusammenarbeit mit den andern hellgrünen Verbänden und die Teilnahme an den Schweizerischen Wettkampftagen dokumentieren wir:

Die Fouriergehilfen sind ein Glied in der Kette und sind bemüht dafür zu sorgen, dass die Kette stark bleibt.



Praktische Ausbildung
der Fourierschüler
im Gelände

Angehende Fouriere
beim Kartenlesen



Abkochen in Gruppen
im Einzelkochgeschirr



Ausbildung an der
Handfeuerwaffe